Poštnina v državi SHS pavšalirana.



Jureicena ultca 4.

Mr. 9

Donnerstag, den 13. Janner 1921

61. Jahrg.

## Europa.

Gines ber bemertenemerteften Rapitel ber "Memoiren bes Grafen Witte" behandelt ble Einbrude, bie ber ruffifche Staateman von bem beutichen Raifer Bilhelm empfing Der "Boffichen Beitung" entnommen wollen wir unferen Befein ble intereffanteften Zeile biefes Rapitels miebergeben :

"Bum erftenmal fah ich ben Mann, be

ber jetige Raifer bon Dentichland merber follte, in Eme. Es war furg bor bem Tobe feines Grofvaters Wilhelm I. Der alte Raifer monnte im Rurhaus und arbeitete bor einem großen Geniter in feinem Bim. mer, bas auf ben Ruthausplat ging, fo baf ihn jebermann feben fonnte. Sein Enfel ftand immer bet feinem &-hnfeffel unb fungierte gu meiner großen Bermunberung als ein Botenjunge bes Raifere. Dit einem Musbrud tieffter Achtung berfiegeite unb öffnete ber junge Bring Batete, fpite Ble's flifte, reichte ibm ble Feber ufm. Gin anberes Mal fab ich ihn, als ich noch Direttor ber fühmefiliden Bahnen mar. Raifer Mlexanber III. fam bamals auf eine fleine Station gwijden Brefi-B towff und Bialyflot. Es follten bamals bei Breft Manover abgehalten werben. Der alte beutiche Ra'fer, ber babon erfuhr, ichidte feinen Entel Alleranber III. ju begruffen. Der ruffifche Raifer hatte, wie ber Chef ber taiferlichen Leibaarbe, Generalabjutant Ticherewin, mir erflarte, offenbar wenig Luft, ben jungen Sobenzollern bei ben Manovern gu feben, und beichloß baher, ihn in Breft gu empfangen, wenn bie Manover gu Enbe fein merben. 3ch murbe beauftragt, eine Extra-Totomotive nach Betereburg gu fenben, um bie preußische Uniform Raifer Mleganbers III. aus Beiereburg berbeiguholen. Alexander III , ber etwas früher eingetroffen war, bevor ber Bug mit bem Bringen Wilhelm antam, war in feiner preugifchen Uniform, ble er unter einem ruffifchen Uniformmantel trug. MIS Bring 28 Ihelms Bug eingetroffen mar, nohm Alexander III. ben Ueberrod ab und blieb in ber preußischen Uniform. Rachbem ble Empfangsgeremonte ju Enbe mar, men. bete fich Alexander III. gu bem Rofaten, ber feinen Dantel hielt, und fagte ihm auf ruffifch: "Meinen Ueberrod." Wilhelm, ber etwas Ruffifch berftanb, lief wortlich gu bat mich fehr überraicht, benn am ruffifchen Bof find berartige Manieren nicht üblich Spater, als ich mehr über Raifer Wilhelms

#### Wilhem II. und Kontinental- Die Landarbeiterpartei in der Regierung. Vor dem Zusammentritt der Konstituante.

beionderen Deranderungen. Es maren giem. liche Aussicht für den Eintritt der Candespartei in die Regierung porhanden, Beute Diefer Unaelegenheit Unterflugung an ortvormittags fonferieren die Abgeordneten Cafic und' Apramovie mit Pafic und Davidovic. Die Candarbeiterpartei überreicht dem Minifterprafidenten eine ichriftliche Saffung ihrer Bedingungen gum Gintritt in die Regierung, die 20 Puntte enthalten und im allgemeinen mit dem Parteiprogramm übereinstimmen. Dafic mare bereit, der Candesarbeiterpartei drei Portefenilles und gmar das Miniflerium für Ugrarreform, Ernabs rung und Alderbau gu überlaffen, jedoch ertfarte die Cardarbeiterpartei, daß fie nicht Minifterportefeuilles, fondern ihr Programm im Muge habe. Pafic und Davidovic arbeiten mit allen Mitteln, um die Candarbei terpartei gum Gintritt in die Regierung gu gewinnen.

Beograd, 11. Janner. Die Bemahungen Pafic, eine Regierungsmehrheit gu erhalten, blieben bisher erfolglos. Die Ders handlungen werden zwar mit den Mufelmanen und der Korosecgruppe fortgetest, tommen jedoch über den toten Dunft nicht hinaus. Die Muselmanen zeigten fich zwar in manchen Programmpuntten nachgiebig, verlangen jedoch nebft dem Kulturminiftes rium, das ihnen bereits jugesprochen erscheint,

Beograd, 11. Janner. Mach der "Ju das Miniflerium für Agrarreform. Dr. Kogoslavia" erfuhr die politische Lage feine rosec legte seinerseits schärfften Protest ein, gegen die Ubficht, einen Musemanen gum Kulturminifter gu machen. Er tonnte in hodogen Abgeordneten des Radifalen und Candarbeiterflubs erhalten. Rach der bisherigen Dispositionen durfte die Korosecgruppe an der morgigen Konstituantefigung nicht teilnehmen. Hufer den Radicpartei gangern, die überhaupt nicht in Beograd find, werden der Sitzung auch die Mitglie der des Mationalflubs ferne bleiben. Ueber die Haltung der Kommunisten ift noch nichts befannt. 21m Machmittag verlautete im Parlament, daß fie an der Sigung teilnehmen und auch den Eid ablegen werden.

> BRB. Beograb, 11. Janner. Die Abgeordneten find bon ben Beignachteferien in Beograb eingetroffen. Der Ronftituanteprafibent Dr. Ribar befuchte heute ben Minifterprafibenten Bafte und beriet mit ibm langere Beit über bie politifche Lage Beograd, 11. Janner. Muf der heutigen Minifterratsfigung murde ber Cert der Thronrede verfagt, durch melde die Konftituante morgen eröffnet werben foll, Es flebt allerdings noch nicht feft, ob ber Regent perfonlich die Konflituante eröffnen wird, ober ob die Thronrede Minifterprafident Pafic verlejen mird.

Selbftherricher und ein Raifer."

Der erfte Befuch Raffer Biffelms bei Raifer Milolaus fand am 26. (30.) Juli 1897 in Beterhof flatt. 218 ich nach Bcterhof tam - ich war unter ben Gelabenen -, ließ mich einer ber Begleiter bes Raifers miffen, bag ber Raifer mich bor bem Mittageffen gu fprechen muniche, und bat mich, au ihm au fommen. Er bielt mir eine fleine Rebe bes Inhalts, bag er mich als einen großen und meifen Staatsmann fennte und bag er in Unerfennung meines Bertes mir ben Echmargen Ablerorben berleihe. Er überreichte mir hietauf ben Orben und fügte bingu, bag in ber Regel biefe Auszeichnung nur Berfonen bon fonialidem Blut und Miniftern bes Musmartigen perbiefem Rofaten, ergriff ben Ueberrod und lieben werbe. 3ch brauche taum gu fagen, brachte ihn bem Raifer und half ihm, ihn bag ich febr gefchmeichelt war. Im nachften anguglehen. Das Benehmen bes Bringen Tag traf ich wieber mit bem Raifer bet e's nem Graffiad jufammen, bas in ber beutichen Botichaft in Betersburg gegeben murbe. Ginige Beit nach bem Frühftud rief Charafter erfuhr, begriff ich, bag feine Muf- mich ber Raifer in bas Arbeitszimmer bee bringlichfeit in biefem Fall in vollfommener Bejandten, wo wir allein blieben. Er be-Uebereinstimmung mit feinen Anschauungen | gann bie Unterhaltung, inbem er auf bie war. Er ift ber Anficht, bag ein Raifer ein Befahr himwies, welche Guropa bon Ueber. übermen chlices Befen fet. Go fußt ibm fee brobt. "Amerifa", fagte er, "wurbe auf tebt fein Bruber, Bring Beinrich, Die Sand Guropas Stoften reich. Es fet baber notfelbit in Gegenwart anberer, mes ihm felt- wenbig, einen goben Bollwall um Guropa fem Land gu verganten. 3ch ging nach biefam bortomint. Bon Alexander III. hatte er ju bauen, um es Europa unmöglich gu

iagte er mr einft, per war mitlich ein fluten. Die europaifchen Sanber muffen fich gegen ben transatlantifchen Begner einigen ber fehr gefähilich werbe, namentlich in feiner landwirticaftlichen Brobutton, um auf biefe Beife bie Entwidlung ber Bereinigten Staaten aufzuhalten." 3ch nahm mir bann bie Freihelt, bem Raffer gu bemerten, baß bie Intereffen ber fontinentalen europatiden Banber nicht mit benjenigen Großbritanniens ibentifch feien und bag England baher aus ber beabfichtigten euro. patichen Union ausgeschloffen merben muffe Seine Majeftat ermiberte, bag England für bie Landwirtschaft Europas feine Gefahr bilbe, und baß es nicht ausgeschloffen merben fonnte; benn es fet feln Bunfc, mit ihm bie beften Beglehungen aufrechtzuerhalten. Der Bollwall foll nur gegen Amerita errichtet merben.

Darauf bemertte ich, bag ein wirtichaft. licher Rrieg gegen Amerita, mit ober ohne Einschluß bon England, nicht burchführbar fet, weil biele europaifde Lanber fich taum beran beteiligen merben. Bas Ruffanb anbetrifft, fo fagte ich, bag wir ungern uns ben Standpuntt Geiner Majeftat aneignen mitrben, well wir immer feit bem ameritanifchen Befreiungetrieg mit ben Bereinigten Staaten Die beften Beglehungen unterhalten und nicht ble Abficht haben, uns mit biefem Gefprache bagu über, bem Ratier meine überhaupt einen febr tiefen Ginbrud. "30". I machen, uns mit feinen Brobutten zu über. Anfichte ne über obie allgemeine politifche abgegangen.

Bage auselnanbergufegen, fo, wie ich fie damals fah und noch jest febe. Rachbem ich auf bas untrennbare Band amifchen politifchen Anfeben und wirtichaftlicher Macht hinwies, erflatte ich Seiner Dajeitat, bag Guropa unter ben Banbern bes Belt jest mir wie ein verbrauchtes altes Frauenzimmer Bortommt. Eritt eine rabifale Menberung nicht ein, fo wirb Guropa balb eine bominterenbe Stellung in ber Belt ben mächtigen Reichen überlaffen muffen, Die jest jenjeits ber Dzeane entftehen. Die Bett ift nicht mehr weit", fagte ich, ... in ber unfer Rontinent mit bemjenigen berablaffenden Refpett behandelt werben wird mit bem wohlerzogene Leute bas ehrmurbige Alter behandeln. Noch ehe bie nächften Jahrhunderte vorbei find, wird bie Grofe Europas ben Ginmohnern unferes Planeten! basfelbe fein, mas uns jest bie Große Roms, ber Ruhm Griedenland und bie Macht Karthagos tft."

Der beutiche Raifer, auf ben meine Borte einen großen Ginbrud niachten, fragte mich, mas meiner Deinung nach zu tun fet, um bem borgubeugen. "Guer Dajeftat", fagte ich, "muffen fich ein Guropa borftellen, bas fein Blut und feinen Reichtum nicht im Bettitreit zwifchen einzelnen Canbern verbraucht, bas nicht Millionen von Golbaten für Bruberfriege unterhalt, bas-nicht ein bewaffnetes Lager ift, ein Europa alfe furg gefagt, meldes ein einziger politifche Rorper ift. Dann tonnten wir in ber Zu reicher, ftarter und fultiblerter fein, und Guropa murbe bann, ftatt unter feiner Baft jufammengubrechen, wirklich bie Berrin ber Welt werben. Um biefes 3beal gu erreichen, muffen wir ein feftes Bunbnis von Rufland Deutschland und Franfreich ichaffen Sinb biefe Sanber unt reinander feft berbunben, jo merben alle anberen Stagten bes europäifden Rontinents ameifellos fic bem Bentralbunbnis anschliegen und auf biefe Belfe eine allumfaffenbe tontinentale Ronfiberation bilben, welche Europa bon ber Barbe bes inneren Betifampfes befreten und feine Berrichaft in ber Belt fur biele Jahre feftftellen murbe." Seine Majeftat borte meine Ausführungen mit großent Intereffe und berabichiebete mich, inbem et fagte, bag meine Anfichten originell und intereffant maren."

#### Die griechisch-türkischen Kämpfe.

WKB. Rom, 11. Janner. Die "Ligencia Stefani" melbet aus Konftantinopel pom 40. d. M.: fortgefest treffen gabireiche Dermundete aus dem Abichnitte Bruffa und Bufchat in Smyrna ein. Die Grieden haben nur einige fortfdritte gegen Inegi bin ger macht. Huch im Meander-Ubidmitt find bie Briechen vorgerudt, ohne, wie es beißt, auf Widerftand von türfifcher Seite gu ftogen. Mach den letten Meldungen haben die Briechen Denigli befest. Bedeutende griechifche Derftartungen find nach diefer Ortichaft

#### Deutschlands Entwaffnung

DKB. Berlin, 10. Janner. In einer Mitteilung des Reichstommiffars für Ents waffnung ift das Ergebnis der freiwillig abgelieferten, angefauften, beichlagnahmten und angemeldeten Waffen nach dem Stand pom 10. Janner: 932 Gefdute, Minen= merfer und flammenwerfer, 18.067 Ma-1680 Maschinenpistolen, 2,201.581 Bewehre und Karabiner, 78.325 Repolper und Diffolen, 85 616 Bandaranaten, 35.531 Geschütteile, 246.357 Mafchis Einziehung der Waffen und die Durchfus dungen werden planmagig fortgefett.

#### Aburteilung deutscher Kriegsverbrecher.

WKB. Berlin, 10. Janner. (Wolff Der 2. Straffenat des Reichsgerichtes der mit der Aburteilung fogenannter Kriegsperbrecher betraut ift, beschäftigte fich beute mit den drei erften gallen jener Gruppen pon Straffaaten, die gur Kenntnis des Reichsgerichtes gelangt und von diefem gu erledigen find. Ungeflagt maren drei ches malige Dioniere in dem belgischen Städtden Edingen bei Eille, die ihren Quartiermirt nach Bedrohung mit Waffen bestohlen hatten. Das Bericht' erfannte die Ungeflagten ichuls big und verurleilte fie gu 5, 4 und 2 Jahren Gefängnis.

#### Die Lage der tichechoilowati chen Industrie.

tichechoilowafiichen Induftrie ichreibt "Aude nicht empfangen wurde. Die Beputation beendet. Dravo", daß die Situation der Bablonger Glasinduftrie in der letten Zeit fich überaus verichlechtert habe, fo daß demnachft beden. tende Einschränfungen der Produftion vorgenommen werden muffen. Ebenfo habe fich die Lage in der Befleidungs und Certile induftrie verschlechtert, da ber 21bfat nach Wien fich vermindert habe. Huch eine Krife im Meiallgewerbe fei gu erwarten.

#### Die Krife in der Schweizer Industrie.

DKB. Surich, 11. Janner. (Schweigeris iche Depeichenagentur.) Die "Neue Guricher Seitung" weift auf die der fcmeigerifchen Industrie drohende Kataftrophe bin, und schlägt als Mittel dagegen die fofortige Erhöhung der wochentlichen Arbeitszeit von 48 auf 64 Stunden por., Das Blatt fagt, infolge der Schweizer Uebervaluta nehmen die Auftrage der schweizerischen Induftrie immer mehr ab. Die grage fei jest, entwe= der billiger arbeiten, oder nicht mehr arbeiten fonnen.

## Ende des Bergarbeiterstreifs.

Erboulje, 11. Janner. Beute nach- mante fich nun an das Kommiffariat fur mittags wurde hier eine große Bergarbeiter versammlung abgehalten, an der ungefahr 3000 Arbeiter teilnahmen. Die Redner befprachen die bisher erzielten Erfolge Schließ. lich murbe einflimmig beichloffen, heute um 10 libr nachts die Arbeit aufzunehmen. Die Derfommlung nahm einen volltommen rubigen Derlauf und maren mit Musnahme ein gelner Proteste megen der Entfernung des nengewehrteile, 312.205 Gewehrteile und Arbeiterführers Detalovic feine Zwifden-46 241 829 Stud Bandfeuermunition. Die falle ju verzeichnen. Don der Candesreaies rung murde am 21bend folgendes amtliche Komuniquee verlautbart : Heute vormittags erschien beim Chef der Candesregierung und beim Kommiffar für foziale fürforge eine Bergarbeiterdeputation, die erflärte, daß die Arbeiter heute um 22 Uhr gur Arbeit ericheinen werden. Denfelben Beichluß faßte eine Derfammlung der Arbeiterschaft, die heute um 17 Uhr in Tr'oolje ftattfand. In Rocevie (Gottichee) traten die Bergarbeiter um 14 Uhr die Urbeit an.

> Erboulje, 11. Janner. (Abends.) Ge ftern nachts um 10 Uhr erschienen die Urbeiter gur Machtschicht.

Ljubljana 11. Janner, Bente morgens erichien in der Reprafentang der Trbovljer Befellichaft in Liubljana eine Deputation von Dertrauensleuten ber Bergarbeiterschaft, die jedoch mit dem Binmeis, daß jede Be fprechung überfluffig fei und das Schidfal des weileren Derlaufes des Bergarbeiter- Der Erbovljer Bergarbeiterfreit, der am WKB. Prag, 11. Janner. Bur Lage der ftreiles in den Banden der Regierung liege, 17. Dezember v. J. begann, erscheint hiemit

forale fürforge, wofelbft Kommiffar Ribnifar erflarte, daß er offiziell nichts anderes agen tonne, als was die Regierungspro. flamation beinhalte. Er riet jedoch den 21r beitern, auf feinen fall leichtfinnigermeife den Streif fortsufeken, da biedurch die er reichten Erfolne aefahrdet werden fonnten Die Deputation fprach bierauf beim Chef der Candesreaierung Dr. Pitamic vor. Auf ben Munich der Arbeiter, es moge feitens der Gefellichaft und der Candesregierne ein Sonderverfrag unterzeichnet merden, erflarte Dr. Ditamic, er burge für die Durch führung der Derordnung des Minifteriums für Sozialpolitit te" Zentralregierung. Das Diftat habe fowohl für die Gefell chaft als auch für die Arbeiterschaft Geltung und mache einen neuen Dertrag überflüffig. Die Regierung wird mit aller Energie auf die Durchführung der Derbindlichkeiten durch die Befellichaft befleben, gleicherweise jedoch verlangen, daß die Arbeiterschaft unverzüg. lich gur Urbeit gurfidfehre. Die Deputation ber Urbeiterichaft erflarte ichlieflich, daß die Urbeit noch beute in den Betrichen aufgenommen merben mirb.

10KB. Cinblioua, 12. Janner. Rach eingelangten Meldungen aus allen Kohlenrevieren der Erhoplier Hohlengefellichaft bat die Arbeiterichaft überall geftern abends bezw. heute fruh die Arbeit aufgenommen'

### Amerikas Abrücken.

Ausscheiden aus dem Obersten Rat.

WKB. Berlin, 11. Janner. "Hollandich nach den Wahlen, die gegen fie ausgejallen Miews Buro" meldet aus Washington: In feien, nicht mehr die Derantwortung für ber des vom Botichafter in Daris Wallace andere politifche Entichluffe im Jufammenan den frangofischen Ministerprafidenten bang mit den europäischen und friedens-Levgues als Vorsitenden der Parifer Kon- fragen übernehmen konnen. Dagegen wird fereng des Oberften Rates gerichteten Mit- Umerita feinen Dlag im Wiedergutmachungsteilung beift es, daß die ameritanische Res ausschuß und in der Rheinlandstommiffion gierung aus dem Oberfien Rat ausscheide nach wie vor beibehalten, fo daß es bei und fich bei der Parifer Konfereng nicht der Entscheidung über die Durchführung mehr vertreten laffen werbe. Die amerita- bes Dertrages von Spa mitfprechen tonne. nische Regierung fei ber Unficht, daß fie

## Der Bauernaufffand in

WKB. Paris, 11. Jänner. "Rug Union" meldet aus Belfingfors neue Erfolge der aufftandischen Bauern weftlich und nord-

westlich von Kiem. Sahlreiche Bauern hatten fich auf ihrem Wege mit ben Mufftan dischen vereinigt, die im Befige von Urtil. lerie und Maichinengewehren feien. 3hre Sahl wird auf 26.000 geschätt.

#### Die ameritanifmen Truppen am Rhein.

DKB. Berlin, 11. Jannes. Der . Co. falanzeiger" meldet aus Waihington: 3m ameritanifchen Senat murde Mustunft bailiber verlangt, wie lange die ameritanischen Truppen noch am Rhein bleiben werden, Donfeite der Regierung murde ermidert, daß man mit der baldigen Abberufung der Cruppen rechnet.

#### Das englische Sohlenausjubrberbot aufgehoben.

WKB. Condon, 11. Janner. (funt. ipruch.) Das Koblenausfuhrverbot ift gum größten Ceile aufgehoben worden.

#### Englifche Balutaanleihe für Den tichechoflowatifcen Staat.

WKB. Prag, 11. Janner. Su ben Derhandlungen des tichechoflowafichen Bandelsminifters in Condon meldet "Cribuna," daß die englische Regierung einer Daluten anleihe für den tichechollowatischen Staat zugeftimmt habe, womit die Derwirflichung diefer Unleihe gefichert fei.

#### Die weftungarifche Fragt.

DKB. Budapeft, 11. Janner. (Une garifches Korr. Buro.) Der ungarifche Gefandie in Wien Dr. Guffav Grat hat fic gegenüber bem Dertreter des ungarifchen Telegraphen Korr. Buros über die weffungarifche frage u. a. folgendermaßen ausgefproden : Die Abficht einer freundschaftlichen und wohlwollenden Behandlung der Ungelegenheit, welche in den öfterreichischen Regierungsfrifen beteuert wird, befteht auch auf ungarifcher Seite. Der einzige Unterfchied zwischen ben beiberfeitigen Auffaffungen befteht heute darin, daß Westerreich die angestrebten freundschaftlichen Auseinanderfehungen mit Ungarn erft nach ber tatfachlichen Uebergabe des Gebietes an Befterreich ins Muge faßt, mahrend Ungarn der Unficht ift, daß eine freundschaftliche Derftandigung por der Schaffung einer volle zogenen Catfache flatifinden follte. Ungaris icherfeits wird an der Hoffnung festgehalten, daß eine rechtzeitige freundschaftliche Derflandigung in diefer Ungelegenheit fich moglich ermeifen merbe.

#### Rudiritt des frangofifchen Aderbauministers.

WHB. Daris, 11. Janner. Umtlich wird die Demission des Ackerbauminifters Ricard gemeldet. Man glaubt, daß der Staatsfefres tar für Ernahrung Thoumpre fein Machfolger fein wird.

#### Das Geheimnis von Dubschinka.

Priminalroman bon Erich Cbenftein.

42 Machbrud berboten.

Bempel tannte Dobrude Bimmer. Gi nohmen die Mitte bes Rorribors ein und beftanben aus einem Schlafraum und einer Mrt Wohnzimmern.

Befand fich ber Bortler jett barin, ober wartete er wirflich unten bet ber Grafin auf bie Beimtehr bes Grafen ?

Bempel murbe es bezweifelt haben, aber Sugettes Bericht über bie Rrantheitsanfalle ber Grafin batte feinen Gebanten eine anbere Richtung gegeben.

Wenn fie wirtlich frant mar und man es bor bem Grafen geheimhalten wollte -Bott mochte miffen, warum - bann mar allerdings angunehmen, bag Dobrud ben Beimtehrenben gleich im Glur in Empfang nehmen und abhalten murbe, bie Bemacher feiner Bemahltn gu betreten.

Bie tonnte bies am beften geicheben?

Der. Bartinfone Befuch fefthielt, bis Rais binta bann fagen tonnte, bie Grafin ichliefe ble gu Dubrude Bohnung führte. icon und burfe nicht mehr gefiort werben.

Da man Sugette gleichsam ale Aufpaffer an bie Sauetur beorbert hatte, fonnte Dobrud alio wahricheinlich wirflich nur in ben Bemachern ber Grafin fein, von mo er baun mobl geholt merben follte.

Alle biefe Ermagungen hatten ben Deteftib bestimmt, eine langehegte Abficht auszuführen. .

Er mußte langft, bag ber Graf ofter heimlich mit Dobrud gier oben Unterrebungen hatte. Aber es mar unmöglich ihnen über bie Saupttreppe nabezufommen, und auch auf bie bisher bermutete Steintreppe founte fich hempel bisher nicht magen, ba er beren Beichaffenheit nur ergrunden fonnte, wenn er fomohl bon bem Grafen und Dobrud felbit als auch bor ber Damiell, ficher mar.

Silas Bempel brannte barauf, bie geheimnisvollen Begiehungen fennen gu lernen, bie gwijchen bem Grafen und Rofchwinfte und feinem Bortier ungweifelhaft beftanben. führte und ihn durch einen Beicht über ichienen wiber Erwarten gunftig.

vorfichtig eine Reife bon Schluffein, aber bie Tir ließ fich nicht öffnen. Bahrfcheinlich befaß fie ein eigenes fonftruiertes Schlof.

In bem einfenftrigen Schlafzimmer murbe Dobrud ben Grafen feinesfalls empfangen, fonbern ficher im Wohnzimmer nebenan.

Un biefes ftieg ein fparlich mobliertes Bimmer, beffen Tur unverschloffen war. Bempel trat ein und überzeugte fich mit Silfe einer fleinen Taichenlaterne, bag es eine Tur nach bem Nachbarraum - alfo Dobrnd's Wohnzimmer - befat, bor ber ein altmobifches, hochlebniges Gofa ftanb. Unter blefes verfroch er fich, benn bie Tar befag unten einen fingerbreiten Spalt, burch ben man ficher auch ben Schall leife gealles wiber Erwartung gut gegangen.

3m Saufe war alles ftill. Man hatte ber gegangen mar. unten ble große Torlaterne angegundet, ihr Schein mari phantaftifche Reflege auf bie ftimmen", badhte ber Detettiv befriedigt: Doch jebenfalle, indem man ibn bier berauf Burbe es heute gelingen? Die Umftande Dede bes Bemaches, in bem Stas bem- man bat offenbar bier einen 3mbig für

Er legte bas Dhr hordend an ble Tur, | Schlitten bor, und man borte eine frembe, brohnende Mannerftimme im Mur. Es mar Es war totenftill barin. Er probierte offenbar ber Argt. Er hielt fich nicht lange bei ber Grafin auf, Rach wenigen Minuten entfernte er fich wieber, begleitet bon Damfell Rathinta, beren Stimme einen enticulbigenben Ton hatte, wahrenb ber Arat, fcheinbar argerlich - bie Borte tonnte Bempel oben natürlich nicht veriteben dabonfuhr.

Satte man ihn blog jum Schein geholt und war bas Gange eine Romoble ber Grafin? Aber mogu? Der Deteftiv gerbrach fich bergeblich ben Ropf barüber.

Rach einer Beile fam bie Damfell -Bempel erfannte fie an threm haftigen, fcbleichenben Bang - fcbloß nebenan bet Dobrud auf und hantierte einige Minuten am Tich herum. Man borte mit Beichirr und Eggeng fla ppern, auch murbe eine Lamiprochener Borte boren fonnte. Bieber mar | pe entgundet, benn bas Gemach nebenan blieb bell, auch nachdem bie Mamfell mie-

"Mh, meine Berechnung fcheint boch ju pel nerhargen lag. Gegen 7 Uhr fuhr ein ben Grafen gurechtgestellt."

#### Streifandrohung der ofterreichischen Boffler.

DKB. Wien, 11. Janner. Wie die "Refideng Korrespondeng" meldet, hat der Gewertichaftsverband der Poftangeftellten der Regierung die forderung nach Zwangs entpragmatifierung des gefamten Machwuch fes einschlieflich der nichtoptionsberechtigt gemefenen Doftangeftellten vorgelegt und die Sorderung bis Mittwoch den 12. d. M. unter Streifandrohung befriftet. Die Dertreter der nichtlogialdemofratifchen Ungeftellten befchloffen, für den fall der Droflamierung des Streifs feitens des Gemerifchaftsperbandes ben Betrieb meiterguführen.

#### Inland. Die Bro ic-Affare.

EKB. Beograd, 11. Janner. Die , Cris buna" berichtet: Gogen die in der Preffe peröffentlichten Behauptungen, daß Stojan Protic an Rabic ein Schreiben gerichtet und aus der radifalen Partei ausgetreten mare, da der Klub mit feiner Meinung über die Politik des Abgeordneten Radic nicht übereinstimme, erflärte Stojan Protic einem Mitarbeiter der "Tribuna" gegenüber folgen= des: "Diese Behauptung ift volltommen un= mabr. 3d habe an niemandem ein Schrei ben gerichtet und bin feineswegs aus ber Parter ausgetreten!"

DKB. Beograd, "11. Janner. 3m Kriegsminiflerium murden heute Beratungen gur Erlaffung von Derordnungen, um die Ordnung in den füdlichen Begirten Serbiens herzustellen, abgehalten. Un diesen Beratun gen nahmen Kriegsminifter General Branto Jovanovic, Generalflabschef General Peter Pecic, der Kommandant der 3. Urmee General Milofavjev, der Abteilungschef für öffentliche Sicherheit Cafic und andere teil In fürzefter Zeit find energifche Unordnun: gen gegen das albanifche Rauberunmefen in Sabjerbien gu erwarten.

### Kurze Nachrichten.

Der engliide Rriegeminifier in Ba ris. Der engliiche Kriegsminifter Curchill if nit feiner Gemablin bier eingetroffen.

Gine internationale Ronferens gur Beramplung ber Geichlechtefran beit. Muf Ginladung des danifden Roten Kreuges wird in Kopenhagen im Mai 1921 eine internationale Rote-Kreuz-Konfereng gur Befampfung der venerichen Krantheiten abge= halten werden. Un ber Honfereng follen außer Danemart, Morwegen, Schweden, Deutschland, England, Bolland, die Schweis und Sinnland teilnehmen.

### Marburger- und Tages-Nachrichten.

Spente. Berr Ciforfabrifant Strobbach fpendete der freiwilligen Seuerwehr und beren Rettungsabteilung den Betrag von 100 Kronen. Berglicher Dant.

Erganjungebeftimmungen gur Berordnung über bas Optionerect. Die im Umisblatt Mr. 471 eg 1920 verlautbarte Derordnung über den Erwerb und Derluft der Staatsburgerichaft des Konia= reiches der Serben, Kroaten und Slowenen durch Option und Gesuch vom 25. Movem. ber 1920 wird durch folgende Derordnung, erschienen im Umtsblatt Ur. 2 vom 8. Janner 1921, ergangt : Die in der erften Ulinea des § 12 der ermahnten Deroidnung beftimmte fedismonatige frift fur die Option für Serben, Kroaten und Slowenen, die das Beimatsrecht auf einem Bebiete der öfterreichischen Balfte ber ehemaligen öfter- in der engen Wolfowa ulica in Sjubljana reichifdsungarifden Monardie haben, Das bei fellichtem Cage ein frecher Einbruch

haben, am 15. Juli 1921 beendet. Die Brillantringe. 12 Paar goldene Obrachan das Innenminifterium betraut.

Bieberbeginn bes Unterrichtes an ber Anabeniquie I li und Siffaschule. Die Leitung der Knabenoolfsichule I, II und Hilfsichule gibt befannt, daß ber wegen Kohlenmangel eingeftellte Unterricht am freitag ben 14. d. M. mieder beginnt. - Der Unterricht an der desta lindsta sola II beginnt mieder freitag ben 14. Janner um 8 Uhr. Die Schulleitung.

Zangfraniden bes Stadtverfdone. runabereines. Am fommenben Gemetaa ben 15. b. veranftaltet, wie gemelbet, ber Stadtnerichonerungenerein in famtlichen Raumlichfeiten bet Bat ein Tangfrangchen. Alle Freunde und Gonner bes Bereines ne ben einnelaben, bem Bereine, ber mu gemeinnutige Brede berfo'at und bem burch Die Erholtung unferer herrlichen Barlonia. en und burch in naditer Beit burchaufali. ende Menarheiten große Mehroustagen ervochlen merben, burd gahlreiden Befud u unterflügen. Rartenborvertauf bel 900 illid, Berrenraffe, Buderbader Roffar Moentur Baumolfter, Cafe Bentral ufm.

Wur bas Safafnableft bes Manre refangenereines bat Gran Sia Rabibrichie Gregorciceva ulica 14, icone garte Blitten als Ropfput und Reiberichmud. Dieiwerben ben Damen in ichoner Musmahl gu ben filliaften Breifen obaegeben.

Lieberbund ber Bader. D'e Ge'angs eftion des Liederbundes der Bader per= anstaltet am Samstag ben 3. Februar in der Sambrinushalle einen familienabend verbunden mit Gefangsvortragen und Cang Das Liederprogramm ift reichhaltig und chon. Maheres in einer unferer nachften

Pas Sefretariat ber Ariegsinvaliben Witwen und Maiten in Maribor aibt biemit befannt, dan am 16. Janner 1920 um 10 Ubr vormittags im Saale ber Reflauration fuchs, Jurciceva ulica (Edmund Schmidaaffe Mr. 7) eine Besprechung, begiehungsweife Beiehrung über die Bedeutung ber Organisation der Kriegeinvaliden, . Witmen und .Maifen flattfinden wird ; hiemit find affe Mitglieder, fowie auch Michtmitglieder und Ditmen und Waifen eingeladen. Sprechen merden Dr. Brecelj, Dr. Ribnifar und Dr. Jez. Der Musichug.

Berbotene Beitidriften und Broduren. Bufolae Befehluffes bes Innerminifter'ums murbe bie Enfuhr, bem. 200 reitung folgenber Platter und Bioicha er n unferem Staate be boten : Die in Bien rime nenden tommunitiiden "Reuen Blater" und bie Broiduren , fommuniemus" "Proletarier", "Moter Staat", ferner ble n Berlin erichelnenben Broiduren "Dir Erztiforbeiter in Sowjetruftanb" unt "Sowiet".

Folgen einer Rauferei. Bu bir in inferer Rummer bom 13. Januer gebrachen Rotig erhalten mir vom bergettigen Befiger bes Gafthaufes Soinit in Beenien olgende Mitteilung : Die geichilderte Rauerei fand nicht wie aus ber Gaffung bei Rotig feicht gu fchliegen mare, im Galt aufe Sojnit in Bean ca, fonbern por bem Bafthaufe 2., wofelbit auch die Becherer abgehalten murbe, flatt - 2Bie mir erfahen, ift Rrang Drevenfet feinen erlittenen deweren Berlegungen geffern erlegen.

Schmiggel mit Raudmaterial. Auf einem Dampfer ber bon Beograd mit ber Bestimmung nach Wien abging, wurden burch Bollo gane 50 000 Savanazigarren nnb 100 000 Bigarretten tonfitzert, bie woch Bien hatten geichmuggelt werben

Einbruchabicbftahl in ein Sumeliergeimaft in Ljubljana. 2lm 10. d. murde

Slowenen nicht gufallt, wird verlangert. Cerne verübt, bei dem dem Cater, von dem fich in unserem Cande ungefahr auf 4000 Diefe frift ericheint fur foldfe, die ihren bisher noch jede Spur fehlt, 6 goldene Kete Waggons, und zwar zirta 3000 Waggons flandigen Wohnsit in Europa haben, am tenarmbander, 6 Paar goldene Manichetten in Krefa bei Cugla und etwa 1000 im 15. Marg 1921 und fur folde, Die ihren fnopfe, 12 goldene Brofchen, 4 goldene Kuffenlande. Das Salg unferer Production ftandigen Wohnfit außerhalb Europas Galstettchen, davon zwei mit Unbangiel, 24 in Krefa toftet gegenwärtig 10 Dinar per weite und dritte Alinea des § 12 der er- ae, 54 Goldringe mit verschiedenen Sieinen mahnlen Derordnung bleibt unverandert. 21 goldene Medaillone, 100 andere Mes Mit dem Dolling Die'er Berordnung wird baiffons, 9 Paar noldene Briffant Ohrgebange, 9 goldene Knopfe und 10 bis 12 Silberdofen in die Bande fielen. Der Ginbruch war in der Mittagspaule des genaun. ten Cages nach einem forafältig ausgearbeiteten Plane vollführt worden, der gute befordern ift. Das Salz wurde im Salzwert Ortstenntnis vorausichte. Das Derbrechen beilanfig 48 Dinars toften, mabrend die wurde um einviertel 2 Uhr nachmittags vom | Spolen fur den Cransport gumindeft girta Befiger felbft, der fich über die Mittaespaule 20 Dinar betragen murden, das beifit ins. in feine im felben Baufe Wohnung begeben batte, bemerkt. Das gange Muslagenfenfter war grundlich ausgeräumt land fordert für dasfelbe Quantum pon worden. Der Cofalangenichein ergab, daß Sals franto Paffau girta 57 Mart, mobei der oder die Einbrecher durch das abseits die Cransportspeien nicht eingerechnet find. gegen den Laibadiffuß gelegene genfter fich Mur durch eine intenfioere Produttion mare Butritt verschafft batten, das mittelftarte unfer Staat im Stande, diefen boben Prei-Gifenfreng des genfters murde durchaelagt und die beiden genferflügel mit einer furgen eifernen Stange ausgehoben. Charafteri. flich ift dag der Cater fich in der Iluse mahl Seit ließ und die wertvollsten Pretiofen entwendete, Allpalas und Doublee-Begens flande unberührt ließ. Der Cater batte fich nicht durch das fenster entfernt, das er für'orglich und fo aut es ging wieder in Ordnung brachte und das durchfagte fenfter freug wieder hinfiellte, fondern den Weg gur flucht durch eine Seitentur genommen, an der der Schlüffel inmendig fledie. Der Schaden, den der Jume'ier Cerne erleidet, beläuft fich auf über eine halbe Million Kronen

Sportffuh "Rote Gif". 21m Sountag den 16. Jänner vormittags um balb 9 Uhr balt genannter Derein im Dolfsheim, Rusfa ceffa, feine diesiährige Jahreshauptverfamm. lung ab. Sollte die für balb 9 Uhr anberaumte Versammlung nicht beschluffabia fein, fo findet eine Stunde fpater (balb 10) eine zweite Derfammlung fatt, die bei jeder Ungahl der Mitglieder beschluffahig ift. Die Mitglieder merden erfucht, am halb 10 Uhr punftlich gu ericheinen.

Biehmarttbericht. Muf dem letten Diel martt am 11. Janner murden 7 Pierde, 4 Stiere, 119 Odien, 240 Kube und ins ge'amt 386 Stud aufgetrieben. Die Preife beliefen fich für das Kilogramm Cebendae wicht folgend : Ochsen 1. Qualitat 14 bis 15 K., 2. Qualitat 12:50-14 K., 3 Ouas litat 11-13 K., Stiere 11-12:50, Kube 1. Qualitat 10-12. 2. Qualitat 9-11 und 3. Qualitat 8-9 K., Buchtfühe 12 bis 14 K., Milchfale 11-13 K., Kahe 4. Qua litat 7-9 K., Kalber 15 K. Der Diehmartt mar ber befibefuchtefte feit September 1920, die Kaufluft febr rege. Ein Mariborer Kon fortium hatte allein 49 Stud Rindvieb angefauft, wodurch logulagen der Preis diftiert

#### Kino.

Defent tine. Seute und moren wird one Rriegebroma in brei Aften "Todeerauchen" borgeführt. - Boll Stola ermortet vie bermitmete Behe mratin ihren Cohn Beine, ber gum erffenmal nach feiner Dars biberung nach Saufe femmin foll. Dar var Being ba, und es gog im Bem ber Beheimratin, in Dem icon feit Monater mit tremiorgender Sand Belene, eine ents ernte Rermanbte, meilte und ber Being eine Liebe geffanben. ein gliidliches Beber in. Doch nicht nur bie Ratin beo-Menichentinber, achtete bie ginalimen ondern auch Effriede Bager, Die im erften Stod besfelben Saufes wohnte Transport befordern foll, da er von beute und die auch einit Die Se infeit ber aufteimenben Biebe genoffen, bie jeboch ons Schafal burch eine Che mit einem nichtgeliebten Manne graufam gerfibrte, ber fie fchlieflich auch um ihr Bermocen brachte, ftarrie ibnen nach. In ericutternben Szenen erfüllt fich nun bas Schidial ber bret.

### Volkswirtschaft.

Calprobut ion und Berbrauch in bem Konigreiche der Serben, Kroaten und Diebftahl in das Juweliergeschaft Endwig Sugoilamten. Die Salproduftion beziffert fich jest Roroela cella 15, patterre.

100 Mg. Der Salgverbrauch beträgt im Cande sirfa 10.000 Waggons; demgufolge erscheint eine Einfuhr von etwa 6000 Wag. notwendig. Biebei fommen porderhand Deutichland und Rumanien in Beiracht Rumanien fordert girfa 10.000 Cei per Waggon franto Station Salzwert, wobei bas Sals mittels unferer Bahnen meiter gu befindliche aciamt etwa 68 Dinar per 100 Kg. ohne Sifahr für uniere Transportmittel. Deutich fen aus Rumanien und Deutschland Stant gu halten. Unfere Salgproduftion mare dem nach fünfmal billiger und murden wir das notwendige Sals in Mreta felbit erzeugen, fo murde der Staat hiemit eine jabrliche Eriparnis von 24,000 000 Dinars erzielen. Indem die Inftaffationearbeiten fur eine größere Produltion blog ein Drittel dieles Betrages erfordern murde, ware dem Canbe noch eine weitere Erfparnis von 16 Millionen Dinars gefichert. 2lus diefen Grunden find neue Inftallationen für eine Salzproduftion in Krefa bringend notwendig, ebenso wie bie Errichtung por neuen, beziehungsmeife die Ermeiterung der bestehenden Salzwerte. Die gu diefem Swede notwendigen Geldmittel durfen fein Bindernis für die Ausführung Diejes Projettes

> Die hemmiffe unferes Getreibei handele. Der Algramer "Jugoft. Eloyd" bnfagt fich in einem langeren Urtitel mit unferem Betreidehandel und führt darin ans, daß derfelbe durch die den eigenen Intereffen gang entgegengefette Carifpolitia und die furgfichtige Sollpolitif ichweren Schaden leidet. Mamentlich die lettere fügte uns in den legten Monaten ichwere Schaden zu und schreckt noch dazu die fremdent Käufer ab, welche fich ichon gar nicht mehr trauen, gu uns gu tommen. Erft unlangft murde der Musfuhrzoll um 50 Prozent erhöht, die in Gold hatten gezahlt merden follen. Man fah endlich doch ein, daß bies ju viel ift und bestimmte die Sablung im Silber. Einige Monfleute erhielten ihr Super plus fur den in Gold gegablten Joll gurud andere, und zwar der größte Teil marien noch heute barauf. Solde Ungutommlid feiten durfen nicht vortommen, da fie ben agilen Kauffenten die Euft nehmen gu arbei ten. Ueberall in der givilifierten. Welt ift es Ufus, dağ folde forderungen rechtzeitig publigiert merden, damit fich die Beichafts. welt darnach richten fann, aber nicht, daß die Kauffeute durch folde Derordnunger logulagen eingefangen und geichabigt merben, Uniere Sollpolitit murde fofort von Umerifa, unferem gefährlichften Konfurrenten, ausge nutt, welches große Mengen Betreibe, nas mentlich Kufurus, ju billigen Dreifen auf ben Martt warf. Umerifa perfauft Illimais cif Rotterdam ober Untwerpen gu 13.28 Boll. Bulben, mas bei uns guta 580 H onen Relation bayrifde Grenge ausmacht. Unfer Kufurus toftet aber vergofit iamt Spefen 600 Kronen bis jur bavriichen Grenge, ift alfo um 70 Kronen per Mits. teurer. Mugerdent find unfere Derfebreperhaltniffe fo derout, daß jeder Kaufmann in der größten Berlegenheit ift, wenn er einen auf morgen nicht meiß, mo und meshalb die Erpedition floden wird. Wenn ben maggebenden Saftoren daran gelegen ift, den Betreidehandel, der fich to ichon gu entwideln begann, nicht gang brach ju legen, dann muß mit der fopflofen Carif- und Jollpolitit ein Ende gemacht werben, damit unfer Diodutt wieder die Paritat auf bem Weltmarft befommt.

Die Wach und Schlieganitalt befindet

ogen! Hofgasse-Weinst

Vorzügliche Weine. Wiener Küche, Sämtliche Delikatessen.

REISTENHOFER.



## Kleiner Anzeiger.

#### Berichiedenes

Mobelfabrit B. Sochnegger in brugovi, Rorosta cefta 46-53, Rarnt-erftraße empfiehlt ihr Dobellager in Sabrifspreifen. Reiches Lager von Chlafsimmern aus weichen und harten boly, Ruchen. einrichtungen, fowie einzelne Mo. 198

"Triglay".Boll pebition Tich. G Milosevie, Maribor, Brinsti tra 5, 1, Stod

Beifuaherin für neue u. alte Baide empfie It fit in u. anger Sauie. Unfr. in Berm.

Tüctige Birteleute munichen ein Gafihaus ober auch Gelcherei mit Gleischbont in einem größeren Orte Jugoflaviens in Bacht au nehmen ober fauien. Rann groß. Raution erlegen Offerte bitte gu richten an Soi. Gorenjat Mori. bor, Rorosta cefta 10, 2 Stod

#### Realitäten

Taufche zweieinhalbftod. mobernes Binehaus mit Sochpart. u. allem fromfort in Grat, nage b. Safominiplat gegen Billa ober feitigem Bohnungstauich. Un wort erbeten unter ,Option' an Berm

Gin ftodbobes Sans mit Bedaftelotal famt Birtichartegebb und Bemalegarten ju pertaufen Mustunfte bet & Deta, Temo 98

Binehane in Brag 3 Stod hod, Banhans im Saus, 30 Barteien um 200.000 jugollav. Aronen au verlaufen. Abreffe Moravel Frans, Gray, Friebrich affe 29, 1. Ct. r.

#### Zu verkaufen

Schwarze Pliffajade hohe, ichmarge Damenichuhe 39 gu perfaujen. Tattenbachova ulica 19,

Speifegimmer, fompl. gu berfanfen. Anir. Berm

Mchtung ! Schanfteller. Bertaufe neucs Ringlipiel mit Orgel um 20 000 St. 30h. Rain, Glinborf 8, bei Rocevie.

Econes junges Wferb, mittiere Große tamt neuen Brufigetdirr, ift wofort gu verfaufen. Ungufragen Spegereigeidaft Mleffanbro. Da cefta 19, im Beichaft

erhaltene Stongertgither Schachtel um 45) R. gu pertaufen und ein neuer, mober: ner Belourhut um 400 R. Frantopanova u.ica 7, 1. St.

2 gange Biolinen famt Sad u. Bogen gu berlaufen. Maiftrova ulica 18, I. 8.

Trodene Sichtenpfoften Zenne geeignet. Ubr. Berm. 290

Echt japan Teefervice für 10 Berfonen 3500 Rt, weißer Schaf. mute und Stulpfäuftlingen 500 R., dmarge Tofibinje 250 ft. fcmar. faft neu, ju vectuafen. Ingujeben ge Reversichoß 300 ft., neues Marquifetiffeib, blaumeiß ge reift 450 R., Balliduhe 36, ichwarger Samt mit Gilberflitter 250 R. 13 m2 Empinateppic, fowte ele-Taglid von 11-12 Ufr. Pinfr.

Berfentbare Gingern abmaichime preismert au verfaufen. Unfr

1 Tijd, vier Geffela billig gu verlaufen. Rorosta cefta 63, Schi:

Belegenheitstauf! 3 alongar. mitur, jowie Spiegel und Teppich ift preismert ju verlaufen. Unfr. Berm

Rüchentrebe ug, Liich und Stotferl und anbere Dobelfinde an

vertaufen Bob moftom 2 1. Ct Schlaf. und Ruchen mobel wegen Abreije fofort gu vertaufen. Gre-

gorciceva mica 24, 2. Ct. neuer Gummi-Regenmantel ift preiswert ju verfaufen. Angu-fragen Reftauartion Gop, b. Ober

4 ober 5 Meter bellotane, gefidte Kreppfeibe billig abjugeben. Gregorciceva ulica 24, 1.

Ein Wastechean famt Golauch und Tijden mit Gijenplatte, febr | Dibbt. Bimmer für einen Beren Miflodiceva ulica 6.

Achtung ohne Raufzwang! Muemabl berichieb ner herrens, Damen., Rinberfleiber, Soube, Site. Blufen, Roftume, Blufdiade, Mintermantel. Belg. mantel, Belarode, Belamert, Belafutter (Murmel, Bobel; Schaf) Leberrode Leberhoien, Gummi-mantel. Bettermantel, Galonan iffae Malltoileken, Robelgarnitur, Gamaiden, Galoiden, Trifet. maiche, Beif., Tifch. Bettmaiche, Meldir tlider, gelider Frifier. mantel Raffeegarnitur, Raffeefer. nice, Bierlevice, japaniifes Terfervice. Rifchplatte Riichbefted, Samonar, Mudenforb ten, Autterbole, Schreibti'dgarnitur, Frifier-Calontiich 3dlafzimmermöbel. Wüchentiid. Glastaften, Cis'aften Brammonfon, Bhotograph, Streich aither, Glegienither. Benbelubren, Riebermaiernhr, Aududenhr, Tadenubren, Rerlentalefette Bril. Darringe, elegante beden, Schalwoffte. lant-inge. Biffdfuvertbeden. nertheden, Tiichbeden. Thipen-Porhange Shafwollvorhange S Innteppide, Lauftenniche, ffen-fterichfiber Banbichaner Bett.

nerftraße Brennabor-Rinbermagen me gen Abreife in verfaufen. Mai-Arova ulica 16, 2 9,

touen Bfer etopen, Bilber, Gpie.

Bider Roten, Rinberfpieliachen,

Beridiebenes bei 3 56mibl, forosta cefta 18, 1 Gt., Rarnt.

Dobermann, 8 Monate oft. fillig ju verlaufen. Mlinsta nlica

Beftidte, gang neue Bemben und .Bofen in feinfter und moberafter Musfah ung preiswert ju verfaufen. Bob moftom 22, 1. St. I. 7, bei ber alten Donubriide. 266

Balfebunde, reinraffig, 3 Mo. note ait. verlauft Uffar, Grentnaffe "8

Rartoffel Rilo 1.60 R. verfauft U ar, Melista cetta 57. 361

Faft neues Banino, gutes fa. brifat preismert ju pertaufen. naufr. Berm.

Cello und Biolin gu berfaufen Anfr. Berm

Buche-Wallach, 31,jahrig, eingefahren famt leigten Blatteau. magen und gededten Bag n famt Rummet und Bruftbeichirrung bertauft preiswert. Unir. Berm. 263

Buchenbrenuholg in gangen wagaons fofort lieferbar Gla er Grie, Ruse.

Riftendivan famt Datrage und Hebermurf, Meffingp ppenbett, große Deforationsoafen. Bring. tega trg 5.. 2. Gt.

Aleines Wohnhans mit brei ed chungen, poisia en nemer Be mitiegarten, 1/2 Wehftunde von Maribor, ebene Bane, tit au birtanfen. Breis 55.000 ft. Maheres Temo 37

Rener Ginfpanner.Guhrmagen und einige Streug'rampen gu ber taufen. Franc Stoare, Schmied. meifier, Ginfpielerjeva ulica 19

Großer Beifekoffer, bon 12-14, Gofilna Trit. 256

Chone Saloneinrichtung mit ganter Stadtpels gu verfaufen Abreife Berm.

### Bu vermielen

Gebe 1000 ff. bemgenigen, ber mit meiner laimmerigen Woh. mung gegen eine zweizimmerige taufct. Unfr. Gajihaus Rostomaj. Bilineta ulica.

### Bu mielen gefucht

3wei Simmer, mit womeglich affdliegenben Lage raumen bon einer Sandelsgefellichaft gegen aute Berahlung gefucht. Bef Antrage unter "Sanbelsgefellichaft" an Berm.

Rinberloies Chepane fucht ein möbliertes 8 mmer mit 2 Betten gegen gute Begablung fofort. Ruichriften unter "Triglav", Bringe-tega tra 5, 1. Ctod. 279

ut erhalten, biflig gu verlaufen. | gu mieten gejucht. Antrag. unter Riflodiceva ulica 6. 269 | "Bimmer" an Berm. 294

#### Giellengejuche

Rinderfranlein fucht Stelle bier ober Umgebung Maribors. Anfr. Berm.

Brantein, meldes in einem Beicafte tatig war, fuct Cte'e. Mufr. Berto.

Gute ofonomicberwalter fucht Anfiellung ebemaliaer aftiber Officier. Sachfenntniffe borhanber. Offerte erheten an ofnnon: enerpebition "Bebez", Dari-

Sinnere fetbitanbige Röchin bie aut fochen fann, wünicht am 1. Teher ibre Stelle an anbern Ror. liebe Rroatien. Unter "Röchin" an bie Berm.

#### Offene Stellen

Gelbfianbige Rodin mit Jahres. seugnis gefucht. Erzasta cefta 53,

Berfette Maidinidreiberin, Stenographie, beutid flowentich in Bot urd Edrift per fofert geincht Antrage unter "Sanbels. gefellichaft" an Berm 244

nel, Lampen Benchter, Sanbar. bet n Racher und Rebe foa Alinten Fifenegehilfen inb fofort Rostoma, Frifitt Celje

> Stubenmabinen tas auch ferviert und naut, Bohn 150 ft wenn febr gufriebenftellenb mehr Bordis Barasbin Bagideba 10

Bermittlunge. Bureau Mugufie Banezio, Clovensta ul. 16 fucht ledigen tüchtigen Dete nomie. Hermaler, lebigen Gartner, Sohnbiener Sotelfocinnen, Rinder.

Wochin, die felbftandig und gut burgerlich tochen tann und im Sanelichen mithilft, wird gu bornehmer fleiner Familie nach Bagreb bringend gejuch: Borgutellen Stlabsio i ofpremnicto, Maribor, Mietfanbroad cefta 35. 271

Gine perfette Wafthandfo bin mirb wofort aufgenommen. Anfr. 285 in ber Berm,

Tiidi Mitchentaffierin, mel e auch mithelfen muß, wird aufge. nommen Ginjenben Beugnife, ob perjonliche Boritellung im Sotel Meran Maribor.

Bürofräulein mit fenntnis ber beutichen und iloweniichen Spra. de in Wort und Schrift, Da: idinichreiben und Steno graphie, wird fofort gefucht Bef. Intrage at G. hoffmann u. Co, Maribor, Maiftropa ut. 17, 1. St.

Lebejunge wird aufgenommen bei Ludmig Riefer, Biotograp's. Bregoreicena ulica 20 167

Rontoriftin, ber flowenifchen u. bentiten Sprache machtig, wirb aufgenommen. Unfr. Berm. 253

Braves Stubenmaddien großes haus fofort genucht. Anfr. Anfrage in ber Rerm. 218

Tüchtiger Chauffene für Bec. fonens und Baftmagen ber fofort gefucht Offerie unter Buverlaffin' an bie Berm.

Chrlides Mabden ober Witme vertraut mit affen Wirtichaits. u Saushaltungsarbeiten für ein Grholungeheim gefucht i.omenijche ober froatifche Sprach. enninife erforberlich. Offerte mit Angabe bon Referengen und Bealisaniprüchen an bie Brem unt. "Sohenfur".

Es empfiehlt fich bie befte und gejunbefte Gorte bon Bigaretten Papier

"Rallu"

"Jarac" "Fabilet" "Gelam"

Erzengnis ber beimifchen Bigaretten Bapier Fabrit, Bagreb

Matfimirsta cena Mr. 10 Telephon 9:56. 12056

## Spengler.

Bertzeuge hat ftanbig auf Lager bie Bertretung ber Firma Erbmann Rircheis, Mue.

Banreb, Bagova ul. 25 Drebbante, Bobrmatchinen, Schleifmafdinen, Bandfägen, Abrichter uiw.

# Inferate

für bie Conntage-Mummer weraus technischen Gründen mur bie Freitag abende in ber Berm. aufgenommen.

# Hochseine echte

und Hochprima

### Delifatek-Sauertrani

in befannt guter Qualitat gu haben bei

Ferd. Kaufmann Mabni tra 2.

beiter Qualität billigft verenbet per Poft und Bahn

Josef Sawab, Boeposta ul. 32, Serreng., Rafearokhandlung.

Mehrere harte

neu, find febr billig gu ber-Delfabrit, Tifchleret.

**化工程的** 

Me Spengler. Mafdinen und felbftandig, bilangfahig, welcher der flowenifchen und deutichen Korrespondeng machtig ift, wird bei fofortigem Eintritt gesucht. Gefällige Untrage an die Direttion des Blattes unter "Buchhalter". 214

## Ing. Starlo Okrelië i 2 bis 3 3immer

gerignet für Burogwide, in frequenter Lage, in ber Dage bes Sauptbofinhofes merben fo'ort gegen Mblofe gu mieten nefucht. Giff. Untrage an S'labisno i otpremnicto, Maribor, Aleffanbroba cefta 35

14 PH, 3 PH, 1 PH, samt Anlassern sowie einen Gasmotor hat abzugeben

Mariborska tiskarna d. d., Jurčičeva ul. 4

Ein ausgebildeter

Bebingungen gelucht. Dienft- eventuell gange Fuhren antritt fann fofort erfolgen. nach Maribor geffellt ver-Riferes bei ber Gutever. kauft Abhlereiunternehmen maltung bon Rufufjevic, in 3. Griat, Buhred ob Drau. Joance bet Baragbin. 258

und ein energischer Beger in Waggonladung, fowie werben unter fehr gunftigen größere Pa.tie in Gachen,

## Brothesen

und Apparate gegen forperliche Derfrummungen, Brud. banber, Leibbinden, Leberhofen, Gulvenforien, fowie reich fortiertes Lager von banbiduben nur im

### Spezialgeschäft Bodgorset, Slovensta ul. 7.

Samtliche Reparaturen, puten und farben von Gandichuhen, sowie Magbestellungen werden schnellft u. billigst ausgeführt.

## Semmeldruckpresse

aufen. Anfr. Arcebina 140, faft neu, zu verlaufen. Reiter, fleifchauerei, Liebenau 185 288 | bei Gras, Deutsch-Westerreich.

> **MANUFAKTUR** u.WIRKWAREN

LJUBLJANA, MESTNI TRG 10

Import und Verkauf von

ausländischen Manu-

jeder Art

faktur, und Wirkwaren

en gros

